

## **WKF-03 NEU-046** DIE GRÜNEN STEHEN ZU IHREN FORDERUNGEN: KLIMARETTUNG JETZT

Antragsteller\*in: Miriam Block (Hamburg-Harburg KV)

### Änderungsantrag zu WKF-03 NEU

#### **Von Zeile 46 bis 47:**

erklären wir deshalb den **Klimanotstand** Klimanotfall. Dabei geht es nicht um eine juristische Grundlage für Notstandsmaßnahmen, sondern ein deutliches politisches Signal und **damit** Selbstverpflichtung die Eindämmung der Klimakrise und ihrer schwerwiegenden Folgen als Aufgabe von höchster Priorität zu behandeln.

#### **Begründung**

Der Begriff Notstand ist assoziiert mit den Notstandsgesetzen und deutet generell auf eine autoritäre Lösung der Klimakrise hin. Damit das Anliegen - die Dringlichkeit der Klimakrise - deutlich wird, schlägt dieser Antrag den Begriff Klimanotfall vor und an der Stelle der ersten Verwendung auch eine sprachliche Abgrenzung zu Notstandsmaßnahmen.

#### **weitere Antragsteller\*innen**

Andrea Nunne (KV Hamburg-Nord); Max Meister (KV Hamburg-Nord); Kathrin Henneberger (KV Köln); Emilia "Milla" Fester (KV Hamburg-Eimsbüttel); Martin Scheuch (KV Berlin-Kreisfrei); Jim Martens (KV Hamburg-Eimsbüttel); Ulrike Sparr (KV Hamburg-Nord); Fabian von Borcke (KV Hamburg-Altona); Lutz Weischer (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Friedemann Dau (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Moritz Lamparter (KV Hamburg-Nord); Antonius Jaekel (KV Osnabrück-Stadt); Moritz Duge (KV Hamburg-Wandsbek); Philipp Rösch (KV Hamburg-Eimsbüttel); Eva Augsten (KV Hamburg-Nord); Jennifer Jasberg (KV Hamburg-Bergedorf); Michael Gwodz (KV Hamburg-Eimsbüttel); Daniel Völkoi (KV Hamburg-Harburg); Felix Steins (KV Hamburg-Eimsbüttel); sowie 2 weitere Antragsteller\*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.